

Germany-Leverkusen: Architectural, engineering and planning services

OJ S 59/2020 24/03/2020

Contract notice

Services

Legal Basis:

Directive 2014/24/EU

Section I: Contracting authority

I.1. Name and addresses

Official name: Stadt Leverkusen – Fachbereich Recht und Ordnung – Zentrale Vergabestelle

Postal address: Moskauer Str. 4 a

Town: Leverkusen

NUTS code: DEA24 Leverkusen, Kreisfreie Stadt

Postal code: 51373

Country: Germany

E-mail: vergabestelle@stadt.leverkusen.de

Telephone: +49 2144060

Fax: +49 2144065532

Internet address(es):

Main address: <https://www.vmp-rheinland.de>

I.3. Communication

The procurement documents are available for unrestricted and full direct access, free of charge, at: <https://www.vmp-rheinland.de/VMPSatellite/notice/CXPTY1YP81/documents>

Additional information can be obtained from the abovementioned address

Tenders or requests to participate must be submitted electronically via: <https://www.vmp-rheinland.de/VMPSatellite/notice/CXPTY1YP81>

I.4. Type of the contracting authority

Regional or local authority

I.5. Main activity

General public services

Section II: Object

II.1. Scope of the procurement

II.1.1. Title

057-2020 Stufe 1, Objektplanung, Neubau einer Dreifach-Sporthalle für die NRW Sportschule „Landrat-Lucas-Gymnasium“

Reference number: 057-2020 Stufe 1

II.1.2. Main CPV code

71240000 Architectural, engineering and planning services

II.1.3. Type of contract

Services

II.1.4. Short description

Planungsleistungen nach § 34 HOAI Leistungsphase 4-9 Objektplanung (Architekt).
Leistungsphase 3 anteilig nach Erfordernis (Besondere Leistungen) im Rahmen des Baus einer Dreifach-Sporthalle für die NRW-Sportschule „Landrat-Lucas-Gymnasium“, für Vereine sowie die Nutzung als Mehrzweckhalle (Versammlungsstätte) in Leverkusen.

II.1.5. Estimated total value

II.1.6. Information about lots

This contract is divided into lots: no

II.2. Description

II.2.2. Additional CPV code(s)

71240000 Architectural, engineering and planning services

II.2.3. Place of performance

NUTS code: DEA24 Leverkusen, Kreisfreie Stadt

Main site or place of performance: Gelände der neuen bahnstadt opladen Werkstättenstraße 51379 Leverkusen

II.2.4. Description of the procurement

Planungsleistungen nach § 34 HOAI Leistungsphase 4-9 Objektplanung (Architekt),
Leistungsphase 3 anteilig nach Erfordernis (Besondere Leistungen), gemäß Rahmenzeitplan (siehe Anlage)

Neubau einer Dreifach-Sporthalle für die NRW-Sportschule „Landrat-Lucas-Gymnasium“, für Vereine sowie die Nutzung als Mehrzweckhalle (Versammlungsstätte) auf dem Gelände der neuen bahnstadt opladen in Leverkusen auf Grundlage der vorliegenden Entwurfsplanung (Lph 1-3 HOAI).

Der Bebauungsplan der neuen bahnstadt opladen (nbso) legt eine III – IV geschossige Bauweise mit Fassaden und Ziegelbekleidung fest.

Vom komplett verglasten Foyer gelangen die Besucher von Sportveranstaltungen, die Nutzer des Kraftraums sowie des Besprechungs- und Unterrichtsraums über zwei offene Treppen ins Tribünengeschoss. Die Sportler, welche die Halle nutzen, gelangen über dieselben Treppen in das Untergeschoss, wo sich die Umkleiden und sonstigen Nebenräume befinden. Über eine interne Treppe (Turnschuhgang) gelangen die Sportler vom Untergeschoss in die Sporthalle. Für Besucher von Sport-, Schul- und sonstigen Veranstaltungen besteht eine direkte Verbindung zwischen Foyer und Halle. Die Anlieferung für Veranstaltungen wird unmittelbar vom nördlichen Parkplatz in die Halle realisiert.

Die Halle ist als Mehrzweckhalle (Versammlungsstätte) für Sport-, Schul- und sonstige Veranstaltungen geplant. Die Zuschauerzahl für Sportveranstaltungen, mit einer maximal ausgenutzten Tribüne, liegt bei 535 Zuschauern. Für Sport-, Schul- und sonstige Veranstaltungen können 2 Szenarien (große und kleine Szenenfläche) realisiert werden. Die maximale Besucherzahl bei Sport-, Schul- und sonstigen Veranstaltungen ist auf 600 Personen festgelegt. Gleichwohl richtet sich das Augenmerk auf die hauptsächlich stattfindende schulische Nutzung durch das Landrat-Lucas-Gymnasium als Eliteschule des Sports bzw. Sportschule NRW.

Die Entwurfsplanung (Lph 1-3 HOAI) liegt als Anlage bei.

II.2.5. Award criteria

Price is not the only award criterion and all criteria are stated only in the procurement documents

II.2.6. Estimated value

II.2.7. Duration of the contract, framework agreement or dynamic purchasing system

Start: 01/09/2020 End: 31/12/2027

This contract is subject to renewal: no

II.2.9. Information about the limits on the number of candidates to be invited

Envisaged minimum number: 3Maximum number: 5Objective criteria for choosing the limited number of candidates:

Unter den Teilnahmeanträgen, die

- die formalen Anforderungen erfüllen;
- die nicht nach §§ 123 und 124 GWB ausgeschlossen worden sind und
- alle einzureichenden Erklärungen, Angaben und Nachweise enthalten, wählt die Stadt Leverkusen eine begrenzte Anzahl von geeigneten Bewerbern aus, die zum Verhandlungsverfahren eingeladen werden. Die Bewertung der Teilnahmeanträge erfolgt dabei anhand der folgenden Kriterien und Gewichtung (siehe auch Bewerbungs- und Bewertungsbogen):

1. Technische und berufliche Leistungsfähigkeit (100 %)

a) Referenzliste (30 %). Eine Liste (Format max. DIN A3) der wesentlichen in den letzten 5 Jahren (Stichtag: 1.4.2015) erbrachten Leistungen (einschließlich der unter b präsentierten Referenzen) mit Angaben zu Gebäudetyp, Gebäudegröße (m² BGF), Kostenentwicklung (Kostenberechnung,

Anschlag und -feststellung) Ausgeführte Leistungsphasen nach HOAI, Honorarzonen und Honoraransatz, Leistungszeit,

Terminliche Entwicklung (möglichst Angabe der vorgesehenen und der erreichten Termine),

Angabe ob Förderprojekt, Referenzgeberin bzw. Referenzgeber (Kontaktdaten: Adresse, Telefonnr., E-Mail-Adresse)

Angabe ob öffentlicher Auftraggeber, Vertragsverhältnis zur Referenzgeberin bzw. zum Referenzgeber (selbständige Gesamtleistung, ARGE-Partnerschaft, angestellt u. ä.)

Eine Bepunktung erfolgt ab 2 wertbaren Referenzen in unterschiedlicher Abstufung gemäß Bewerbungsbogen; maximal zu erreichende Punktzahl: 10 Punkte

b) Eingehende Darstellung (40 %) von bis zu 2 mit der Aufgabe vergleichbaren, in den letzten 5 Jahren (ab 1.4.2015) fertiggestellten Projekten auf maximal 6 Seiten DIN A4.

Als Vergleichskriterien dienen:

Hauptkriterien:

1. Neubau oder Grundsanierung von Sporthallen

Oder Schulbauten mit entsprechender Art und Größe, z. B. mit mindestens 600 m² BGF bzw. mit einem Volumen $\geq$ 2 Mio. Gesamtbaukosten

2. Versammlungsstätte

Nebenkriterien:

a) erbrachter Leistungsumfang (HOAI

Leistungsphasen) mindestens Leistungsphasen. 4-9

b) Förderprojekt

c) Barrierefreie (Um-) Bauten

d) Zusammenarbeit mit öffentlichen Auftraggebern

Eine Bepunktung erfolgt hinsichtlich der Haupt- und Nebenkriterien in unterschiedlicher Abstufung gemäß Wertungsbogen; maximal zu erreichende Punktzahl: 10 Punkte.

c) Beschäftigtenstatus (10 %)

Eine Bepunktung erfolgt hinsichtlich der besonderen Berufserfahrung der Projektleitung (mehr als 10 Jahre: 4 Punkte) sowie der Anzahl der technischen Beschäftigten mit mehr als

fünfjähriger einschlägiger Berufserfahrung, umgerechnet in Vollzeitstellen, Wertung ab 2 Beschäftigten in unterschiedlicher Abstufung gemäß Wertungsbogen; maximal zu erreichende Punktzahl 10 Punkte.

d) Technische Ausrüstung (10 %)

Eine Bepunktung erfolgt hinsichtlich der Anzahl der Computerarbeitsplätze und der CAD-/BIM-Arbeitsplätze sowie des technischen Baustellenmanagements in unterschiedlicher Abstufung gemäß Wertungsbogen; maximal zu erreichende Punktzahl: 10 Punkte.

e) Qualitätssicherung (10 %)

Eine Bepunktung erfolgt hinsichtlich der Maßnahmen zur Gewährleistung der Qualität (betriebliche Vereinbarung, Vorbereitung der Zertifizierung, Zertifizierung) in unterschiedlicher Abstufung gemäß Bewertungsbogen. Eine Zertifizierung nach EN ISO 9001:2015 oder das Qualitätszertifikat „Planer am Bau“ führt zu voller Punktzahl; maximal zu erreichende Punktzahl: 10 Punkte.

II.2.10. Information about variants

Variants will be accepted: no

II.2.11. Information about options

Options: no

II.2.13. Information about European Union funds

The procurement is related to a project and/or programme financed by European Union funds: no

II.2.14. Additional information

Die Laufzeit des Auftrages ist bis Ende 2023 vorgesehen. Bei Zugrundlegung der Leistungsphase 9 endet der Auftrag voraussichtlich Ende 2027.

Section III: Legal, economic, financial and technical information

III.1. Conditions for participation

III.1.1. Suitability to pursue the professional activity, including requirements relating to enrolment on professional or trade registers

List and brief description of conditions:

Mit dem Teilnahmeantrag sind folgende Erklärungen und Nachweise einzureichen:

1. Eigenerklärung über das Nichtvorliegen von Ausschlussgründen nach §§ 123 und 124 GWB, https://www.leverkusen.de/vv/forms/17/EE_Nichtvorliegen_von_Ausschlussgruenden.pdf

2. Nachweis der Berufszulassung gemäß § 75 VgV

Teilnahmeberechtigt sind natürliche Personen, die am Tage der Bekanntmachung gemäß § 54 Abs. 4 BauO NRW, § 67 ff BauO NRW sowie BauKaG NRW die Berufsbezeichnung „Architektin“, „Architekt“ mit Bauvorlageberechtigung führen dürfen.

III.1.2. Economic and financial standing

List and brief description of selection criteria:

Mit dem Teilnahmeantrag sind folgende Erklärungen und Nachweise einzureichen:

1. Eigenerklärung über den Gesamtumsatz sowie den Umsatz im Tätigkeitsbereich des Auftrags in den letzten 3 abgeschlossenen Geschäftsjahren (siehe geforderte Mindeststandards). Auf gesonderte Aufforderung durch die Auftraggeberin sind entsprechende Nachweise einzureichen.

2. Erklärung eines Versicherungsunternehmens, dass mit der Bewerberin bzw. dem Bewerber im Auftragsfall eine entsprechende Berufs- oder Betriebshaftpflichtversicherung (siehe geforderte Mindeststandards) abgeschlossen wird oder eine solche Versicherung bereits besteht.

3. Falls für diesen Auftrag im Hinblick auf die erforderliche wirtschaftliche und finanzielle Leistungsfähigkeit die Kapazitäten anderer Unternehmen in Anspruch genommen werden, ist von der Bewerberin bzw. vom Bewerber nachzuweisen, dass ihr bzw. ihm die für diesen Auftrag erforderlichen Mittel tatsächlich zur Verfügung stehen werden. In diesem Fall ist eine entsprechende Verpflichtungserklärung dieser Unternehmen vorzulegen.

Minimum level(s) of standards possibly required:

Zu 1: Mindestjahresumsatz im Tätigkeitsbereich des Auftrags in Höhe von 160 000,00 EUR.

Als Tätigkeitsbereich des Auftrags gelten die Leistungsphasen 1-9 HOAI.

Zu 2: Berufs- oder Betriebshaftpflichtversicherung über mindestens 1,5 Millionen EUR für Personenschäden sowie 1,5 Mio. EUR für sonstige Schäden.

III.1.3. Technical and professional ability

List and brief description of selection criteria:

Mit dem Teilnahmeantrag sind folgende Erklärungen und Nachweise einzureichen:

1. Referenzliste der wesentlichen in den letzten 5 Jahren (ab 1.4.2015) erbrachten Leistungen (siehe geforderte Mindeststandards),

2. Eingehende Darstellung von bis zu zwei mit der Aufgabe vergleichbaren, in den letzten 5 Jahren (ab 1.4.2015) fertiggestellten Projekten aus der Referenzliste,

3. Nachweis der Qualifikation und Berufserfahrung des Projektleiters (siehe geforderte Mindeststandards),

4. Eigenerklärung über den Beschäftigtenstatus bezüglich der technischen Beschäftigten mit mehr als 5-jähriger Berufserfahrung. Auf gesonderte Aufforderung durch die Auftraggeberin sind entsprechende Nachweise einzureichen,

5. Erklärung zu Geräten und technischer Ausrüstung, über die die technischen Beschäftigten im letzten Jahr zur Dienstleistung verfügten,

6. Beschreibung der Maßnahmen zur Gewährleistung der Qualität,

7. Eigenerklärung mit Benennung und Erläuterung des Umfangs der durch ein Nachunternehmen zu übernehmenden Leistungen,

8. Falls für diesen Auftrag im Hinblick auf die erforderliche technische und berufliche Leistungsfähigkeit die Kapazitäten anderer Unternehmen in Anspruch genommen werden, ist von der Bewerberin bzw. vom Bewerber nachzuweisen, dass ihr bzw. ihm die für diesen Auftrag erforderlichen Mittel tatsächlich zur Verfügung stehen werden. In diesem Fall ist eine entsprechende Verpflichtungserklärung dieser Unternehmen vorzulegen.

Minimum level(s) of standards possibly required:

Zu 1: mindestens eine Referenz mit folgenden Angaben:

Gebäudetyp, Gebäudegröße (m² BGF), Kostenentwicklung (Kostenberechnung, -anschlag und -feststellung), Ausgeführte Leistungsphasen nach HOAI, Honorarzonen und Honoraransatz, Leistungszeit, terminliche Entwicklung (möglichst Angabe der vorgesehenen und der erreichten Termine), Angabe ob Förderprojekt, Referenzgeberin bzw. Referenzgeber (Kontaktdaten: Adresse, Telefonnr., E-Mail-Adresse), Angabe ob öffentlicher Auftraggeber, Vertragsverhältnis zur Referenzgeberin bzw. zum Referenzgeber (selbständige Gesamtleistung, ARGE-Partnerschaft, angestellt u. ä.)

Zu 2: Hauptkriterien:

1. Neubau oder Grundsanierung von Sporthallen oder Schulbauten mit entsprechender Art und Größe, z. B. mit mindestens 600 m² BGF bzw. mit einem Volumen $\geq$ 2 Mio.

Gesamtbaukosten,

2. Versammlungsstätte

Nebenkriterien:

- a) erbrachter Leistungsumfang (HOAI Leitungsphasen) mindestens Leistungsphasen 4-9,
- b) Förderprojekt,
- c) Barrierefreie (Um-) Bauten, d. Zusammenarbeit mit öffentlichen Auftraggebern

Zu 3: Die vorgesehene Projektleiterin bzw. der vorgesehene Projektleiter muss über mindestens 5 Jahre einschlägige Berufserfahrung verfügen und als qualifizierte/r Tragwerksplaner/in registriert sein. Aus dem Nachweis sollen die Qualifikation und der berufliche Werdegang hervorgehen. Bezüglich der Einzelheiten wird auf den Bewerbungs- und Wertungsbogen verwiesen, der auf dem Vergabeportal www.vmp-rheinland.de zum Download kostenfrei zur Verfügung steht.

III.2. Conditions related to the contract

III.2.1. Information about a particular profession

Execution of the service is reserved to a particular professionReference to the relevant law, regulation or administrative provision:

Nachweis der Berechtigung zur Führung der geforderten Berufsbezeichnung „Architektin“ „Architekt“ nach § 54 Abs. 4 BauO NRW für die Projektleitung benötigt mit und gemäß § 67 ff BauO NRW sowie BauKaG NRW eine Bauvorlageberechtigung besitzt.

III.2.2. Contract performance conditions

Die Auftraggeberin behält sich vor, im Auftragsfall die Verpflichtungserklärung nach dem Verpflichtungsgesetz (https://www.leverkusen.de/vv/forms/17/Verpflichtung_Verpflichtungsgesetz_2019.pdf) zu verlangen.

III.2.3. Information about staff responsible for the performance of the contract

Obligation to indicate the names and professional qualifications of the staff assigned to performing the contract

Section IV: Procedure

IV.1. Description

IV.1.1. Type of procedure

Competitive procedure with negotiation

IV.1.3. Information about a framework agreement or a dynamic purchasing system

IV.1.5. Information about negotiation

IV.1.8. Information about the Government Procurement Agreement (GPA)

The procurement is covered by the Government Procurement Agreement: yes

IV.2. Administrative information

IV.2.2. Time limit for receipt of tenders or requests to participate

Date: 27/04/2020 Local time: 10:00

IV.2.3. Estimated date of dispatch of invitations to tender or to participate to selected candidates

IV.2.4. Languages in which tenders or requests to participate may be submitted

German

IV.2.6. Minimum time frame during which the tenderer must maintain the tender

Duration in months: 2 (from the date stated for receipt of tender)

Section VI: Complementary information

VI.1. Information about recurrence

This is a recurrent procurement: no

VI.3. Additional information

1. Alle notwendigen Unterlagen und Dokumente für dieses Verfahren stehen ausschließlich im Internet auf der Seite des Vergabemarktplatzes Rheinland unter <https://www.vmp-rheinland.de> kostenfrei zum Herunterladen zur Verfügung. Die Anforderung von Unterlagen bei der Auftraggeberin ist nicht möglich.

2. Die gesamte Kommunikation zwischen Bewerberinnen bzw. Bewerbern und der Auftraggeberin erfolgt elektronisch über die Nachrichtenfunktion des Vergabemarktplatzes Rheinland.

Fragen und Auskünfte zu den Vergabeunterlagen sind elektronisch bis zum 14. April 2020, 13:00 Uhr, über den Vergabemarktplatz an die Zentrale Vergabestelle zu richten.

3. Der Teilnahmeantrag ist mit allen geforderten Erklärungen und Nachweisen elektronisch in Textform nach § 126b BGB im Internet über das Bietertool unter <https://www.evergabe.nrw.de/VMPCenter/> zu übermitteln.

4. Bei Gemeinschaftsbewerbungen ist der ausgefüllte Bewerbungsbogen inklusive aller erforderlichen Anlagen von dem bevollmächtigten Vertreter der Bewerberinnen- bzw. Bewerbergemeinschaft elektronisch in Textform nach § 126 BGB über den Vergabemarktplatz einzureichen. Das von jedem Mitglied der Bewerberinnen- oder Bewerbergemeinschaft unterschriebene Formblatt BG „Eigenerklärung über die Bildung einer Bewerberinnen- und Bewerbergemeinschaft“ und Formblatt NA „Eigenerklärung über das Nichtvorliegen von Ausschlussgründen“ sind dem Teilnahmeantrag als Datei eingescannt beizufügen.

5. Etwaige Erklärungen Dritter sind als Datei der unterschriebenen und eingescannten Dritterklärung dem Teilnahmeantrag beizufügen.

6. Beabsichtigt eine Bewerberin bzw. ein Bewerber oder eine Bewerberinnen- bzw. Bewerbergemeinschaft sich bei der Erfüllung des Auftrages eines Dritten zu bedienen, kann die Auftraggeberin sämtliche genannte Nachweise auch für dasjenige Unternehmen verlangen, an das die Weitergabe beabsichtigt ist. Die Nachweise sind auf Verlangen binnen 6 Kalendertagen vorzulegen.

7. Unterlagen, die die Bewerberin bzw. der Bewerber über Präqualifizierungsmaßnahmen erworben hat, sind zugelassen. Sofern diese Unterlagen frei abrufbar sind, müssen sie nicht eingereicht werden. Bitte geben Sie in diesen Fällen Ihre Präqualifizierungsnummer an. Dies gilt entsprechend auch für Nachunternehmer.

Bekanntmachungs-ID: CXPTY1YP81

VI.4. Procedures for review

VI.4.1. Review body

Official name: Vergabekammer Rheinland bei der Bezirksregierung Köln

Postal address: Zeughausstr. 2-10

Town: Köln

Postal code: 50667

Country: Germany

VI.4.3. Review procedure

Precise information on deadline(s) for review procedures:

Nach §160 Abs.3 GWB ist ein Antrag auf Einleitung eines Nachprüfungsverfahrens unzulässig, soweit:

- 1) der Antragsteller den geltend gemachten Verstoß gegen Vergabevorschriften vor Einreichen des Nachprüfungsantrags erkannt und gegenüber dem Auftraggeber nicht innerhalb einer Frist von 10 Kalendertagen gerügt hat; der Ablauf der Frist nach § 134 Absatz 2 bleibt unberührt,
- 2) Verstöße gegen Vergabevorschriften, die aufgrund der Bekanntmachung erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der in der Bekanntmachung benannten Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden,
- 3) Verstöße gegen Vergabevorschriften, die erst in den Vergabeunterlagen erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden,
- 4) mehr als 15 Kalendertage nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, vergangen sind.

VI.5. Date of dispatch of this notice

20/03/2020